

Nachhaltige tiefeindringende Betonimprägnierung Dauerhafter umweltfreundlicher Schutz von Beton

CPS-BETON Concrete Penetration System ist ein Wasserglas-Natriumsilikat mit einem speziellen Katalysator

CPS-BETON Concrete Penetration System dringt bis zu 35 mm in den Betonkörper ein und verglast die Poren

Durch die Imprägnierung mit **CPS-BETON** Concrete Penetration System wird der Beton dauerhaft abgedichtet und gegen chemische Angriffe wie z.B. Schwefelwasserstoffkorrosion (Sulfate), Salze (Chloride) etc. geschützt. Die Oberfläche wird auch gegen Abrasion und Frost-Tau-Zyklen resistent und optisch nicht verändert.

ZULASSUNGEN UND PRÜFUNGEN

- CE-Kennzeichnung lt. EN 1504-2
- Leistungserklärung
- ÖVGW Nr. W.1746 (Trinkwasserzulassung)

Sicherheitsdatenblatt unter www.utech.at

BESTÄNDIG GEGEN

- Frost-Tau-Zyklen
- Öl- und Benzin, AdBlue
- Schwefelwasserstoffkorrosion ph > 2,5
- Salze (Chloride)
- Spaltwasserdruck bis +/- 10 bar
- Korrosions- und alterungsbeständig

EIGENSCHAFTEN

- Staubfreimachung (keine Abrasion)
- Brandstchutzklasse A
- erhöhte Haftzugfestigkeit > 1,5
- erhöhte Abriebfestigkeit
- dampfdiffusionsoffen
- farb- und geruchlos
- umweltfreundlich
- ungiftig

ANWENDUNGBEREICHE

- Tiefgaragen | Parkplätze
- Ortsgänge | Balkone
- Sichtbeton | Fassaden
- Sitzgelegenheiten | Stiegen
- Hallenböden | Industrieböden
- Brücken | Randbalken | Stützmauern | Träger
- Fundamente | Wände im Erdreich | Keller
- Kolletoren | Betonrohre | Betonschächte
- Kläranlagen | Pumpschächte | Biogasanlagen
- Trinkwasserbehälter | Brunnen
- · Flughäfen | Bahnhöfe
- Waschboxen | Tankstellen

EMPFEHLUNG VOR DER VERARBEITUNG

Zuerst auf einer Testfläche prüfen. Übermäßige Anwendung kann leichte Farbveränderungen verursachen





CPS-BETON Concrete Penetration System - **VERARBEITUNG**

Vor der Anwendung sind das Etikett auf der Verpackung sowie das Sicherheitsdatenblatt sorgfältig durchzulesen und dem entsprechend erst dann mit der Verarbeitung beginnen. Die Außen- und Betonoberflächentemperatur muss mindestens +5°C betragen. Alle zu imprägnierenden Betonflächen müssen frei von Verschmutzung, Staub, Fetten, Ölen etc. sein; wir empfehlen diese vorher mittels Kärcher zu säubern (ca. 150 bar). Bevor die Fläche ganz abtrocknet mittels Niederdruckspritze, Pinsel oder Rolle mind. 2x "nass in nass" bis zur Sättigung aufbringen. Überschüssiges Material (Pfützen) von der Betonfläche umgehend, bevor es verglast, entfernen. Bodenflächen sind nach ca. 2 Stunde bereits begehbar, nach 48 Stunden befahrbar. Die Gesamt Auskristallisierungs-/Aushärtezeit beträgt ca. 14 Tage, bei Trinkwasserbehältern ca. 35 Tage. Glas- und Aluminiumflächen müssen abgedeckt und geschützt werden.

Verpackungseinheiten: 20 Liter Kanister | 200 Liter Fass | 600 oder 1.000 Liter IBC - UNVERDÜNNT verwenden

Technische Daten:

Form: klare, farblose Flüssigkeit Flammpunkt: nicht brennbar

Spezifisches Gewicht: 1,01 – 1,10
Geruch: geruchlos
Toxität: ungiftig
Ø-Verbrauch 0,3-0,4 l/m² bei Neubeton

Ø-Verbrauch 0,5-0,8 l/m² bei Altbeton Verbrauch ist abhängig von der Porosität des Betons UTECH Systems GmbH Marchetstraße 60, 2500 Baden, Austria office@utech.at | www.utech.at

Ansprechpartner:

Hr. Ing. Gerhard Dreer 0664 181 46 12 Fr. Romana Häuserer 0664 210 63 60

0664 217 05 58

Hr. Albert Höller OÖ. I Sbg. I Tirol I Vbg.

